

**Adresse**

AGeNT-D
University of Technology Berlin
Hardenbergstr. 36
D-10623 Berlin
Germany
Phone: (+)49 - 30 31 42 21 84
Fax: (+)49 - 30 31 42 25 69
E-Mail: rodt@physik.tu-berlin.de
Web: www.ag-nano.de

Kontaktperson

Dr. Sven RODT
Manager
Telefon: (+)49 - 30 31 42 21 84
Fax: (+)49 - 30 31 42 25 69
E-Mail: rodt@physik.tu-berlin.de

Adresse

AGeNT-D
NanoMat, Forschungszentrum Karlsruhe GmbH
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen
Germany
Telefon: (+)49 - 72 47 82 26 30
Fax: (+)49 - 72 47 82 64 20
E-Mail: info@nanomat.fzk.de
Web: www.ag-nano.de

Kontaktperson

Dr. Michael HARMS
Manager
Telefon: (+)49 - 72 47 82 81 04
Fax: (+)49 - 72 47 82 55 79
E-Mail: michael.harms@nanomikro.fzk.de

Zur "Arbeitsgemeinschaft der Nanotechnologie-Kompetenzzentren in Deutschland" (AGeNT-D) haben sich die neun bundesweiten deutschen Kompetenzzentren der Nanotechnologie zusammengeschlossen, die in verschiedenen Regionen Deutschlands angesiedelt sind und zusammen die gesamte Spannweite der Nanotechnologie abdecken.

Die Kompetenzzentren entstanden überwiegend 1998 aus einem Wettbewerb des Bundesforschungsministeriums und sind fachlich auf verschiedene komplementäre Themenbereiche ausgerichtet. In den vergangenen Jahren bildeten sich so an verschiedenen Standorten in Deutschland Cluster von stark vernetzten Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulinstituten heraus. Unterstützt durch neue Finanzierungsmodelle setzte eine zunehmende Regionalisierung der Kompetenzzentren ein. In der Folge wurden auch einander ähnliche, überwiegend gesamtgesellschaftlich-organisatorische Aktivitäten an mehreren Kompetenzzentren entwickelt. Hier setzt die nunmehr erfolgte Vernetzung der Kompetenzzentren an, um durch gemeinschaftliche Bearbeitung konkreter Aufgaben eine noch effizientere Arbeitsweise zu erreichen und gemeinsam übergeordnete Ziele erfolgreich zu verfolgen.

Ermöglicht wird die Arbeitsgemeinschaft durch die finanzielle Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). AGeNT-D nahm offiziell am 1. Februar 2007 die Arbeit auf und ist laut Satzung offen für weitere Netzwerke. Die Leitung hat das CCNano NanoOptoelektronik übernommen, das an der TU Berlin angeschlossen ist, unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Dieter Bimberg. Die Leitung der Geschäftsstelle hat Dr. Sven Rodt inne.

Mitglieder:

- cc-NanoChem e.V
- CeNTech
- ENNaB
- Hessen-Nanotech
- INCH -
- NanoBioNet e.V.
- NanoMat
- NanOp
- NMN e.V.
- UFS
- UPOB